

GESUNDHEITSPRÜFUNG

Was ist eine Gesundheitsprüfung?

Vor jedem Vertragsabschluss einer privaten Krankenversicherung findet eine Gesundheitsprüfung statt. Durch diese Maßnahme überprüfen die Konzerne ihre potenziellen Neukunden auf etwaige Krankheiten. Die Ergebnisse der Prüfung sind maßgeblich für die Berechnung der Beiträge.

Was wird abgefragt?

Bei der Gesundheitsprüfung werden die ambulanten, stationären und zahnärztlichen Behandlungen der letzten fünf bis zehn Jahre abgefragt. Besonders relevant für die Krankenversicherer sind dabei chronische Leiden oder Krankheiten, deren Therapie erst vor kurzer Zeit abgeschlossen wurde. Auch Behandlungen, die in Kürze vorgenommen werden sollen, werden berücksichtigt.

Was sind die möglichen Konsequenzen?

Eine Vorerkrankung kann zu einem Risikozuschlag führen, da hier möglicherweise höhere Kosten auf den Versicherer zukommen. Risikozuschläge sind meist prozentuale Aufschläge, die zu dem Normalbeitrag hinzukommen. Ein Risikozuschlag kann auf Antrag des Versicherungsnehmers reduziert oder zurückgenommen werden, wenn der Versicherte nachweist, dass innerhalb von drei Jahren keine Behandlung stattgefunden hat. Zudem ist ein Attest des behandelnden Arztes über die Beschwerdefreiheit notwendig. Neben Risikozuschlägen sind auch Leistungskürzungen bei Vorerkrankungen möglich. In besonders schweren Krankheitsfällen kann der Versicherer den Antrag um Aufnahme sogar komplett ablehnen.

Ozan Sözeri, Gründer und Geschäftsführer der WIDGE.de GmbH:

Gesundheitsprüfungen sind für die privaten Versicherer wichtig, denn nur so können sie abschätzen, welche Kosten zukünftig auf sie zukommen könnten. Die Überprüfung findet vor Beginn des Versicherungsverhältnisses statt oder wenn der Versicherte seine Gesellschaft wechselt. Sollten sich langjährig Versicherte für einen Wechsel innerhalb der Gesellschaft entscheiden, um ihren monatlichen Beitrag zu senken, ist keine erneute Gesundheitsprüfung erforderlich.

PRESSEKONTAKT

Simon Wierz
Kattrepelsbrücke 1, 20095 Hamburg
Tel.: 040 6094668-22
Fax: 040 6094668-52
E-Mail: presse@widge.de

FACTSHEETS

Hintergrundinformationen zu weiteren Themen aus der Versicherungsbranche finden Sie unter:

www.widge.de/infos/factsheets/